

L00223 Richard Beer-Hofmann an
Arthur Schnitzler, [vor dem 22. 6. 1893?]

RB

,Lieber Arthur!

Wie ich aus den Theaterzetteln entnehme ist Jarno hier a. G. und aber auch als Regisseur (also offenbar für die Saison). Schreiben Sie ihm also er möge mich aufsuchen (motiviren Sie das irgendwie, da es mir nicht passt zu ihm zu gehen) sagen „Sie was von Bewunderung für ihn; in Wien gesehen etc, – ich Ihre Intentionen kennen u. s. w. Vielleicht geht es für Juli einen Abend mit Ihren Sachen zu geben z. B.

10 Episode

Abschiedssouper

Hochzeitsmorgen

Kommen Sie bald, Grüße an alle.

Herzlichst

Richard

15 Ich bin immer gegen 2 Uhr zu Hause (wegen Jarno)
Tartaglia schrieb ich gestern.

↗ Versand durch Richard Beer-Hofmann am [vor dem 22. 6. 1893?] in Bad Ischl
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [21. 6. 1893 – 25. 6. 1893?] in Wien

⌚ CUL, Schnitzler, B 8.

Briefkarte, 566 Zeichen

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift nummeriert: »16«

✉ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Herausgegeben von Konstanze Fiedl. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S. 44.

¹ RB] Monogramm in Golddruck

¹⁵ Ich ... Jarno)] zwischen den Zeilen

¹⁶ Tartaglia] Womöglich ist Benedikt Felix gemeint, der in der abgelaufenen Theatersaison in *Signor Formica* in der Rolle des Tartaglia aufgetreten war.

QUELLE: Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, [vor dem 22. 6. 1893?]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00223.html> (Stand 14. Februar 2026)